Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 5.

(Nr. 8912.) Verordnung, betreffend die Wahlen der Mitglieder des Landeseisenbahnrathes durch die Bezirkseisenbahnräthe. Vom 7. Februar 1883.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.

verordnen auf Grund des §. 10 Litt. c des Gesetzes vom 1. Juni 1882, betreffend die Einsetzung von Bezirkseisenbahnräthen und eines Landeseisenbahnrathes für die Staatseisenbahnverwaltung (Gesetz-Samml. S. 313):

§. 1.

Der Vertheilungsplan für die durch die Bezirkseisenbahnräthe aus den Kreisen der Land- und Forstwirthschaft, der Industrie oder des Handelsstandes zu wählenden Mitglieder des Landeseisenbahnrathes wird festgestellt wie folgt:

Provinz (bezw. Regierungsbezirk und Stadt).	Zahl und Vertheilung der Mitglieder und Stellvertreter.			Wahlberechtigter Bezirkseisenbahnrath.
	Land- und Forstwirthschaft.	Industrie.	Handelsstand.	
Ostpreußen	1	—	1	Bromberg.
Westpreußen	1	—	1	
Posen	1	1	—	
Pommern	1	—	1	Berlin.
Schlesien	1	1	1	
Brandenburg	1	1	—	
Berlin	—	1	—	

Ausgegeben zu Berlin den 21. Februar 1883.

Provinz (bezw. Regierungsbezirk und Stadt).	Zahl und Vertheilung der Mitglieder und Stellvertreter.			Wahlberechtigter Bezirkseisenbahnrath.
	Land- und Forstwirthschaft.	Industrie.	Handelsstand.	
Sachsen........	1	1	1	Magdeburg.
Hannover	1	1	—	Hannover.
Schleswig-Holstein	1	—	1	
Westfalen	1	1	1	Cöln.
Rheinprovinz	1	1	1	
Cassel	1	—	—	Frankfurt a. M.
Wiesbaden......	—	1	—	
Frankfurt a. M. ..	—	—	1	

§. 2.

Mit Ausführung dieser Verordnung, welche durch die Gesetz-Sammlung zu veröffentlichen ist, wird der Minister der öffentlichen Arbeiten beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 7. Februar 1883.

(L. S.) **Wilhelm.**

Fürst v. Bismarck. Maybach. Lucius.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) das unterm 30. Oktober 1882 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Rohr im Kreise Schleusingen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Erfurt, Jahrgang 1883 Nr. 4, Extrabeilage, ausgegeben den 27. Januar 1883;

2) das Allerhöchste Privilegium vom 13. Dezember 1882 wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Marienburg im Betrage von 600 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig, Jahrgang 1883 Nr. 1 S. 1 bis 3, ausgegeben den 6. Januar 1883;

3) das unterm 13. Dezember 1882 Allerhöchst vollzogene Statut des Vogtsdorf-Halbendorfer Deichverbandes durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln, Jahrgang 1883 Nr. 2 S. 11 bis 13, ausgegeben den 12. Januar 1883;

4) das unterm 13. Dezember 1882 Allerhöchst vollzogene Statut des Bolko-Insel-Deichverbandes durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln, Jahrgang 1883 Nr. 2 S. 13/14, ausgegeben den 12. Januar 1883;

5) das unterm 20. Dezember 1882 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft der Brieg-Falkenberger Neisse-Regulirung durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung zu Breslau, Jahrgang 1883 Nr. 5 S. 27 bis 30, ausgegeben den 2. Februar 1883,
   der Königl. Regierung zu Oppeln, Jahrgang 1883 Nr. 5 S. 38 bis 40, ausgegeben den 2. Februar 1883;

6) der Allerhöchste Erlaß vom 25. Dezember 1882, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der seitens der Stadt Liegnitz auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 15. November 1878 ausgegebenen Obligationen von vier und einhalb auf vier Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Liegnitz, Jahrgang 1883 Nr. 2 S. 13, ausgegeben den 13. Januar 1883;

7) der Allerhöchste Erlaß vom 27. Dezember 1882, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 28. April 1875 von dem Kreise Heilsberg aufgenommenen Anleihe von vier und einhalb auf vier Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg, Jahrgang 1883 Nr. 3 S. 11, ausgegeben den 18. Januar 1883;

8) das unterm 27. Dezember 1882 Allerhöchst vollzogene Statut für die Lengon-Regulirungs-Genossenschaft zu Bluschczau im Kreise Ratibor durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln, Jahrgang 1883 Nr. 5 S. 35 bis 37, ausgegeben den 2. Februar 1883;

9) der Allerhöchste Erlaß vom 3. Januar 1883, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin bezüglich der zur Freilegung der Georgenkirchstraße auf der Strecke von der Barnimstraße bis zur Friedensstraße, sowie zur Verbreiterung des Bürgersteiges vor dem an der Ecke der Gerichts- und Grenzstraße belegenen Grundstücke Gerichtsstraße Nr. 1 erforderlichen Flächen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 5 S. 38, ausgegeben den 2. Februar 1883;

10) der Allerhöchste Erlaß vom 3. Januar 1883, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 6. August 1880 von der Stadtgemeinde M.-Gladbach aufgenommenen Anleihe von vier und einhalb auf vier Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 5 S. 41, ausgegeben den 3. Februar 1883;

11) der Allerhöchste Erlaß vom 3. Januar 1883, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 8. Mai 1865 und 13. November 1872 von der Stadt Cottbus ausgegebenen Stadtobligationen von vier und einhalb auf vier Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. O. Nr. 6 S. 27, ausgegeben den 7. Februar 1883;

12) das Allerhöchste Privilegium vom 3. Januar 1883 wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Dt. Krone im Betrage von 180 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 6 S. 32 bis 34, ausgegeben den 8. Februar 1883;

13) das Allerhöchste Privilegium vom 10. Januar 1883 wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Neustadt O. S. bis zum Betrage von 160 000 Mark Reichswährung durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 6 S. 43 bis 45, ausgegeben den 9. Februar 1883.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.